

WLAN-Karte im Laptop tauschen

Beitrag von „So_ein_HackMac“ vom 20. April 2025, 18:49

Zitat von Nio82

...

Stimmt AliExpress ist zum Teil erstaunlich schnell geworden.

...

Ja, wenn man den Lieferweg bedenkt, sind 10 Tage (das entspricht 8 Werktagen, genau einer Woche!) verdammt schnell. So war es zumindest bei mir. Vermutlich auch etwas Glück, aber auch 1,5 Wochen sind recht schnell, finde ich.

Zitat von Nio82

...

Ja jetzt wo es schon einige ARM Chip Generationen von Macbooks gibt sind die gebrauchten auch schon recht günstig geworden & lohnt fast garnicht noch ein Hackbook aufzusetzen. Zudem, die Qualität von den Laptops hat echt auch stark abgenommen. Fast egal welchen Hersteller du da nimmst.

...

Das ist leider wahr. Von einem Bekannten habe ich erst vor wenigen Tagen erfahren, dass sein 2 Jahre altes **Firmen-**Laptop wegen Überhitzung den Geist aufgegeben hat. Das hat mich noch mehr an einem neuen Laptop zweifeln lassen. Naja, wird eh zu teuer für den "geringen" Erfolg.

Sollte ich mich zu einen "letzten Häcki" hinreissen lassen, dann definitiv einen Tower mit 1A-Komponenten, damit ein M3 MBP oder MacStudio auch nicht besser dasteht. Da aber in der Anleitung nichts mehr über die neueren Generationen der Intel-CPU's steht, werde ich erst einmal eine Liste zusammenstellen und hier dann erfragen, in wie weit diese Komponenten dann klappen werden. Wenn dann eine Abschaltung aller Intel-Rechner seitens Apple erfolgt, werde ich es so handhaben, wie ein Bekannter damals mit Mac OS X 10.6. Der hat den Schneeleoparden noch bis 2017 am Schnurren gehalten. Scheinbar kein Problem, wenn man Safari gegen Firefox und Mail gegen *{den Namen hab ich jetzt vergessen}* tauscht.

Und der jetzige Büro-Häcki wird dann mein Win10-PC für SolidWorks. Dann fliegen endlich diese lahmen Laptops raus und ich kann mal flüssiger gestalten und konstruieren...

Aber ersteinmal muss ich schauen, in wie weit das finanziell passt, so ein Rechner kostet halt auch gleich einmal 2,5 k€.